



<https://biz.li/3y41>

FRANK PRÜSSE BEIM NEUJAHRSEMPFANG: „ICH HALTE DIE SCHLIESSUNG DES KRANKENHAUSES FÜR EINEN KRASSEN FEHLER“

Veröffentlicht am 18.01.2025 um 12:46 von Reinhard Kroll

„Die Schließung des Lehrter Krankenhauses sticht ins Herz der Stadt. Ich halte die Schließung für einen krassen Fehler, denn es gibt in der Region keinen besseren Standort als in Lehrte. Ich habe Zweifel daran, dass die medizinische Versorgung in Lehrte besser wird.“ Das und vieles mehr sagte am gestrigen Freitagabend, 17. Januar 2025, Frank Prüße, Bürgermeister der Stadt Lehrte, im Rahmen des Neujahrsempfanges der Stadt im Kurt-Hirschfeld-Forum an der Burgdorfer Straße gegenüber den gut und gerne 300 Gästen.

Frank Prüße ging zunächst auf einige weltweite Ereignisse im zurückliegenden Jahr ein: Drei Jahre Krieg in der Ukraine, Donald Trump wird erneut zum US-Präsidenten gewählt, in Syrien die Diktatur gestürzt, in Berlin löst sich die Ampelregierung auf, VW gerät in eine tiefe Krise und der KI (Künstliche Intelligenz) gelingt der Durchbruch. Frank Prüße hält zudem ein starkes Plädoyer für die Demokratie: „Die Demokratie schützt den Einzelnen vor politischer Willkür, ist aber auch angreifbar und von außen sowie von innen verletzlich. Demokraten müssen die Demokratie schützen, auch wenn sie nicht perfekt ist.“ Die Demokratie müsse geschützt werden. Deshalb forderte der Bürgermeister die Wahlberechtigten auf, am 23. Februar zur Bundestagswahl zu gehen.

„80 Prozent der Kommunen unterliegen dem Haushaltssicherungskonzept, müssen Aufgaben übernehmen, und dafür wird Geld gebraucht“, sagte Frank Prüße. „Die Kassen sind leer, aber wir stehen hier in Lehrte vor großen Investitionen.“ Er führte unter anderem den Schulneubau Süd, den Neubau von Ganztagschulen sowie den Umbau und die Planung von Grundschulen an. Auch einige Feuerwehrgerätehäuser müssten umgebaut oder neu errichtet werden.

Im Rückblick lobte Frank Prüße den Lehrter Citylauf des Veranstalters Lehrter SV: „Einer der größten seiner Art im Land mit 2778 Teilnehmern“, sagte der Rathauschef. Lehrte habe 45 000 Einwohner, 10 000 Erwachsene und 5000 Kinder und Jugendliche würden dort organisiert Sport betreiben. Bezüglich der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt berichtete Frank Prüße in seiner etwa 45 Minuten langen Rede, dass 2024 drei neue Fahrzeuge angeschafft wurden. „Wir legen großen Wert darauf, dass unsere Wehr gut ausgerüstet ist.“

Danach stand die Sportlerehrung im Mittelpunkt des Interesses. Frank Prüße und Martin Schiweck, Vorsitzender des Lehrter Ratsausschusses für Sport, ehrten mit Finnja Meyfeld vom Ruderverein für das große Freie Lehrte/Sehnde für ihren 1. Platz bei den niedersächsischen Landesmeisterschaften im Rudern - Doppelvierer Junioren über die Strecke von 400 Metern in



Die Frauen-Fußballmannschaft des SV Lehrte 06 wird beim Neujahrsempfang für ihren Aufstieg in die Oberliga Niedersachsen geehrt. © Reinhard Kroll

der Altersklasse A, den 2. Rang beim selben Wettbewerb im Mixed über 1000 Meter sowie den 3. Platz im Mixed über 400 Meter. Geehrt wurde zudem Manfred Kopmeier vom Lehrter SV für die Bronzemedaille bei der Europameisterschaft im Freiwasserschwimmen über die Strecke von drei Kilometern auf Madeira. Kopmeier startete in der Altersklasse 75 bis 79 Jahre. Die nächste Auszeichnung bekamen die Fußball-Frauen des SV Lehrte 06 für ihren Meisterschaftsgewinn der Landesliga und den damit verbundenen Aufstieg in die Oberliga Niedersachsen, und das ohne Niederlage. In Abwesenheit würdigen Prüße und Schiweck Wilfried Herzberg aus der TSG Ahlten für seine zahlreichen Ehrenämter im Sport, unter anderem von 1974 bis 1988 als Pressewart sowie Kassenwart der TSG-Fußball-Abteilung. Im Vereinsvorstand war er Geschäftsführer, Schatzmeister, 1. und auch 2. Vorsitzender. Herzberg war überdies Vorsitzender des Sportringes Lehrte und dort überdies auch Kassenwart. Auch im Sportkreis Hannover war der Geehrte aktiv sowie im Niedersächsischen Institut für Sportgeschichte.